

## Höhere Mathematik 3 für Ingenieurstudiengänge

**Lösung 5****Hausaufgabe 13** Wir betrachten die Differentialgleichung

$$(x^2 + 1)y' + y^2 = 0.$$

- (a) Finden Sie eine konstante Lösung dieser Differentialgleichung.  
 (b) Finden Sie alle Lösungen dieser Differentialgleichung.  
 (c) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$(x^2 + 1)y' + y^2 = 0 \quad \text{und} \quad y(\sqrt{3}) = \frac{1}{\pi}.$$

*Lösung.*

- (a) Konstante Lösungen findet man mit dem Ansatz  $y(x) = c$  für ein  $c \in \mathbb{R}$ . Einsetzen (mit  $y'(x) = 0$ ) liefert  $c^2 = 0$  also  $c = 0$ . Damit ist  $y(x) = 0$  eine konstante Lösung der gegebenen Differentialgleichung.  
 (b) Mit Trennung der Variablen: Da  $x^2 + 1 \neq 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ , ist

$$(x^2 + 1)y' = -y^2 \quad \Leftrightarrow \quad -\frac{y'}{y^2} = \frac{1}{x^2 + 1}.$$

Integration liefert

$$\frac{1}{y} = - \int \frac{1}{y^2} dy = \int \frac{1}{x^2 + 1} dx = \arctan(x) + c.$$

D.h. weitere Lösungen der DGL sind gegeben durch

$$y(x) = \frac{1}{\arctan(x) + c}.$$

Zusammen mit der konstanten Lösung  $y(x) = 0$  aus Teilaufgabe (a) sind dies alle Lösungen der gegebenen DGL.

- (c) Wir setzen die Anfangsbedingung  $y(\sqrt{3}) = 1/\pi$  in die Lösungen aus Teilaufgabe (b) ein und erhalten

$$\frac{1}{\pi} \stackrel{!}{=} y(\sqrt{3}) = \frac{1}{\arctan(\sqrt{3}) + c} = \frac{1}{\pi/3 + c}.$$

Daraus folgt  $c = \pi - \pi/3 = 2\pi/3$ . Die Lösung des AWP ist daher

$$y(x) = \frac{1}{\arctan(x) + 2\pi/3}.$$

**Hausaufgabe 14** Wir betrachten die Differentialgleichung

$$y' + x \tan(y) = 0,$$

wobei  $y \in (-\frac{\pi}{2}, +\frac{\pi}{2})$ .

- (a) Finden Sie eine konstante Lösung dieser Differentialgleichung.
- (b) Finden Sie alle Lösungen dieser Differentialgleichung.
- (c) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y' + x \tan(y) = 0 \quad \text{und} \quad y(0) = \frac{\pi}{4}.$$

*Lösung.*

(a) Konstante Lösungen findet man mit dem Ansatz  $y(x) = c$  für ein  $c \in \mathbb{R}$ . Einsetzen (mit  $y'(x) = 0$ ) liefert  $x \tan(c) = 0$ . Die einzige Lösung für  $c$  ist damit  $c = 0$ . Damit ist  $y(x) = 0$  eine konstante Lösung der gegebenen Differentialgleichung.

(b) Es ist

$$y' + x \tan(y) = 0 \quad \Leftrightarrow \quad \frac{y'}{\tan(y)} = -x.$$

Integration liefert

$$-\frac{x^2}{2} + c = \int x \, dx = \int \frac{y'}{\tan(y)} \, dy = \int \frac{\cos(y)}{\sin(y)} \, dy = \ln(|\sin(y)|).$$

Auflösen nach  $y$  liefert

$$\sin(y) = \pm e^{-x^2/2+c}$$

und also die Lösungen

$$y(x) = \arcsin(\pm e^{-x^2/2+c}) = \arcsin(\pm e^c \cdot e^{-x^2/2}).$$

Zusammen mit der konstanten Lösung  $y(x) = 0$  aus Teilaufgabe (a) sind dies alle Lösungen der gegebenen DGL.

(c) Einsetzen der Anfangsbedingung  $y(0) = \pi/4 > 0$  liefert

$$\frac{\pi}{4} \stackrel{!}{=} y(0) = \arcsin(\pm e^c)$$

und also

$$\frac{\sqrt{2}}{2} = \sin(\pi/4) = +e^c.$$

Damit ist

$$y(x) = \arcsin\left(\frac{\sqrt{2}}{2} e^{-x^2/2}\right)$$

die Lösung des AWP.

**Hausaufgabe 15** Wir betrachten die Differentialgleichung

$$y' = y \sin(x) + \sin(2x).$$

- (a) Finden Sie alle Lösungen der zugehörigen homogenen Differentialgleichung.
- (b) Finden Sie alle Lösungen von  $y' = y \sin(x) + \sin(2x)$ .
- (c) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y' = y \sin(x) + \sin(2x) \quad \text{und} \quad y(0) = 0.$$

*Lösung.*

- (a) Die zugehörige homogene Gleichung ist

$$y' - y \sin(x) = 0,$$

diese ist eine lineare DGL erster Ordnung. Aus der Vorlesung kennt man die allgemeine Lösung

$$y(x) = k e^{-G(x)}$$

einer solchen Gleichung. Hierbei ist

$$G(x) = \int (-\sin(x)) \, dx = \cos(x).$$

Damit sind die Lösungen der homogenen Gleichung gegeben durch

$$y(x) = k \cdot e^{-\cos(x)}$$

mit  $k \in \mathbb{R}$ .

- (b) Um eine Partikulärlösung zu finden, verwenden wir Variation der Konstanten, d.h. wir setzen den Ansatz

$$y(x) = k(x) \cdot e^{-\cos(x)}$$

in die DGL ein und erhalten mit

$$y'(x) = k'(x)e^{-\cos(x)} + k(x) \sin(x)e^{-\cos(x)}$$

die Bedingung

$$k'(x)e^{-\cos(x)} + k(x) \sin(x)e^{-\cos(x)} \stackrel{!}{=} \sin(x)y(x) + \sin(2x) = k(x) \sin(x)e^{-\cos(x)} + \sin(2x).$$

Daraus folgt

$$k'(x)e^{-\cos(x)} = \sin(2x),$$

also

$$k'(x) = \sin(2x)e^{\cos(x)}$$

und damit

$$k(x) = \int \sin(2x)e^{\cos(x)} \, dx = 2 \int \sin(x) \cos(x)e^{\cos(x)} \, dx = -2 \int te^t \, dt.$$

Im letzten Schritt haben wir die Substitution  $t = \cos(x)$  verwendet. Das letzte Integral wird mit partieller Integration berechnen. Wir erhalten

$$\int te^t dt = te^t - \int e^t dt = (t - 1)e^t.$$

Zusammengefasst ist

$$k(x) = 2(1 - \cos(x))e^{\cos(x)}$$

Damit ist durch

$$f_p(x) = 2(1 - \cos(x))e^{\cos(x)}e^{-\cos(x)} = 2(1 - \cos(x))$$

eine Partikulärlösung des inhomogenen Problems gegeben. Alle weiteren Lösungen erhalten wir durch Addition der Lösungen des homogenen Problems aus Teilaufgabe (a):

$$f(x) = 2(1 - \cos(x)) + de^{-\cos(x)}$$

mit  $d \in \mathbb{R}$ .

(c) Einsetzen der Anfangsbedingung  $y(0) = 0$  liefert

$$0 \stackrel{!}{=} y(0) = d \cdot e^{-1},$$

und also  $k = 0$ . Die Lösung des AWP ist daher

$$f(x) = 2(1 - \cos(x)).$$